

Stephan Hammer tritt Amt als neuer Ortsbürgermeister von Mörstadt an

Jürgen Glatzel und Volker Steuerwald wurden als Beigeordnete gewählt

MÖRSTADT – Einen Monat nach den Kommunalwahlen ist der neu gewählte Orts Gemeinderat in Mörstadt zu seiner ersten Sitzung zusammengekommen. In Anwesenheit zahlreicher interessierter Bürgerinnen und Bürger begrüßte der geschäftsführende Ortsbürgermeister Horst Wendel im Dorfgemeinschaftshaus die Ratsmitglieder und verpflichtete diese für die Wahlzeit 2019 bis 2024.

Anschließend verabschiedete Wendel die ausgeschiedenen Ratsmitglieder Joachim Köhm (SPD, 2018 – 2019), Thomas Spies (SPD, 2004 – 2019) und Hermann Strubel (SPD, 2009 – 2019), dankte ihnen für ihr teilweise langjähriges Engagement für die Gemeinde und überreichte zur Erinnerung ein Ortswappen.

Dann folgte die Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des gewählten Ortsbürgermeisters Stephan Hammer (FWG). Dieser hatte bei der Wahl am 26.05.2019 316 Stimmen (52,8%) erhalten, während auf Horst Wendel (SPD) 283 Stimmen (47,2%) entfielen. In seiner kurzen Antrittsrede bedankte sich Stephan Hammer für das ihm durch die Wählerinnen und Wähler entgegengebrachte Vertrauen und betonte, eine enge Zusammenarbeit mit allen Ratsfraktionen suchen zu wollen, was möglichst bereits durch die Wahl der Beigeordneten dokumentiert werden sollte.

Für Horst Wendel war es nach 20 Amtsjahren die letzte Sitzung, denn mit der Ernennung seines Nachfol-



Der alte und neue Gemeindevorstand der Ortsgemeinde Mörstadt: Horst Wendel (Ortsbürgermeister 1999 – 2019), Jürgen Glatzel (1. Beigeordneter), Ortsbürgermeister Stephan Hammer und Volker Steuerwald (2. Beigeordneter) mit VG-Bürgermeister Ralph Bothe (v.l.).

gers beendete er sein kommunalpolitisches Engagement. Dem Orts Gemeinderat gehörte er seit 1979 für über 40 Jahre ununterbrochen an und war auch für mehr als 25 Jahre Mitglied des Verbandsgemeinderates. In seine Amtszeit als Ortsbürgermeister fallen unter anderem die Erschließung des Neubaugebietes „Am alten Sportplatz“ sowie die Generalsanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte „Morgenstern“. Zur Verabschiedung des bisherigen Ortsbürgermeisters erhoben sich die Anwesenden und spendeten lang anhaltenden Applaus.

Dem neuen Orts Gemeinderat gehören insgesamt 16 Ratsmitglieder an. Das sind vier mehr, als in der ver-

gangenen Wahlperiode, was darauf zurückzuführen ist, dass die Einwohnerzahl von Mörstadt zwischenzeitlich die Marke von 1.000 Bürgerinnen und Bürgern überschritten hat. Bei der Kommunalwahl erreichte die FWG 52,1% (+13,0% gegenüber 2014) und stellt damit die stärkste Fraktion im Gemeinderat. Für die SPD votierten 32,6% (-11,2%) der Wählerinnen und Wähler und auf die Wählergruppe Röder entfielen 15,3% (-1,8%). Im neuen Gemeinderat verfügt die FWG jetzt über 9 Mandate (+4), während die SPD unverändert mit 5 Ratsmitgliedern vertreten ist und die WG Röder nach wie vor zwei Ratsmitglieder stellt.

Dem neuen Orts Gemeinderat Mörstadt gehören folgende Mitglieder an: Für die FWG-Fraktion: Luca Bähr, Ossi Bürger, Astrid Ernst, Christoph Federspiel, Jürgen Glatzel, Andreas Hess, Armin Hess, Michael Kessel und Arno Klemens.

Für die SPD-Fraktion: Jan Heckmann, Sabine Holdefehr, Volker Steuerwald, Kurt Soller und Sebastian Spitznagel.

Für die WG Röder: Manfred Bogert und Manfred Röder.

Zur Wahl des ersten Ortsbeigeordneten und damit allgemeinen Vertreters des Ortsbürgermeisters schlug Ratsmitglied Ossi Bürger für die FWG-Fraktion den bisherigen Amtsinhaber Jürgen Glatzel vor. Bei der anschließenden geheimen Wahl entfielen auf Jürgen Glatzel 14 Ja-Stimmen und eine Enthaltung. Er wurde damit zum Ersten Beigeordneten der Ortsgemeinde Mörstadt gewählt.

Für das Amt des zweiten Beigeordneten wurde Volker Steuerwald durch Ratsmitglied Kurt Soller für die SPD-Fraktion vorgeschlagen. Bei der geheimen Wahl stimmten wiederum 14 Ratsmitglieder für den Bewerber und ein Ratsmitglied enthielt sich. Somit wurde Volker Steuerwald erneut zum Zweiten Beigeordneten der Ortsgemeinde Mörstadt gewählt, nachdem er dieses Amt bereits in den vergangenen fünf Jahren ausgeübt hatte.

Erfreulich war auch in Mörstadt die Wahlbeteiligung, welche mit 76,3% um genau 7% höher lag, als im Jahr 2014.